

DIE LINKE.Fraktion im Lüdenscheider Rat, Albrechtstr. 2,
58507 Lüdenscheid

An den
Bürgermeister
Sebastian Wagemeyer

Jens Voß

Björn Weiß

DIE LINKE

Fraktion im Lüdenscheider Rat

Josef Filipppek

Fraktionsvorsitzender

Albrechtstr. 2

58507 Lüdenscheid

Telefon 0176 54185318

josef.filipppek@rat.luedenscheid.de

Otto Ersching

Ratsherr

Telefon 01525 1017418

otto.ersching@rat.luedenscheid.de

www.dielinke-maerkischer-kreis.de

Antrag zur Einführung einer Baumschutzsatzung

17.05.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Voß,
sehr geehrter Herr Weiß,

wir beantragen zur nächsten Sitzung der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz, am 26.05.2021:

1. Erlass einer Baumschutzsatzung, noch in diesem Jahr, nach dem Muster der Baumschutzsatzung der Stadt Kierspe
2. Die schützenswerten Bäume sollen in Kategorien (1. Ordnung und 2. Ordnung), ähnlich der Stadt Dortmund, eingeordnet werden (https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/umwelt/umweltamt/natur_landschaft/baumschutz/ersatzbaumpflanzungen.html). Diese Einordnung wird der Satzung als Anlage beigefügt.
3. Aufstellung eines Baumkatasters, das der Baumschutzsatzung als Anlage beigefügt wird

Begründung:

Zur Milderung der Klimakatastrophe spielen Bäume, insbesondere Laubbäume, eine wichtige Rolle. - Wandeln sie doch durch Fotosynthese CO₂ in reinen Sauerstoff um.

Tausende von Bäumen fallen seit Monaten dem Borkenkäfer zum Opfer. Riesige Flächen müssen abgeholzt werden. Darum ist es vordringlich, dass aktuell gesunde Bäume geschützt und vor eventueller Fällung bewahrt werden.

Weiterhin erfüllen Bäume die wichtige Aufgabe, das Stadtklima zu regulieren. Eine reine Betonwüste heizt die Innenstädte durch Reflexionen auf. Eine Durchlüftung trägt dann nicht mehr zur Klimaregulierung bei.

Bäume prägen zudem das Stadtbild positiv. So wird das graue Einerlei durch die frischen, grünen Elemente aufgebrochen. Die Stadt hinterlässt dadurch einen lebenswerten Eindruck.

Die bis 2001 gültige Baumschutzsatzung war erfolgreich. Sie fiel seinerzeit dem Spardiktat zum Opfer. Nach Ausscheiden der Stelleninhaberin wurde die Planstelle ersatzlos gestrichen.

Freundliche Grüße
Otto Ersching
Ratsherr

Josef Filipppek
Fraktionsvorsitzender